



November 2024

Invest-Report

Marktumfeld und Strategie

Nach neuen Allzeithochs nun Kurskonsolidierung

Während die US-Wahlen unmittelbar bevorstehen und der internationale Währungsfonds vor einem Anstieg der globalen Staatsverschuldung auf über 100 Billionen US-Dollar warnt, haben im Oktober in vielen Ländern die Aktienindizes zunächst historische Höchststände erreicht, bevor dann in der letzten Woche des Berichtszeitraums Kurskonsolidierungstendenzen das Marktgeschehen prägten.

Neben den bereits in Kraft getretenen und den in Aussicht gestellten Stimulierungsmaßnahmen in China dürfte für den neuerlichen Aufwärtsschub bei den Indizes insbesondere der Anfang Oktober publizierte robuste US-Arbeitsmarktbericht beigetragen haben, der ein Soft-Landing der US-Konjunktur nunmehr als sehr realistisches Szenario erachten lässt.

Wichtige Indizes und Kurse

(Datenabruf 31.10.2024, 17:47 Uhr, alle Angaben ohne Gewähr)

DAX 40	19.090
Euro Stoxx 50	4.830
Dow Jones Industrial	41.893
Standard & Poor's 500	5.733
Nikkei 225	33.387
10-jährige Bund-Rendite in %	2,42
Bund-Future	131,70
Gold je Feinunze in US-\$	2.740
€uro in US-\$	1,08580
Brent Crude Oil in US-\$	72,97

Sowohl die daraus resultierende Aufwärtsverschiebung der Zinskurve in den USA als auch die enttäuschenden Konjunkturdaten in Europa wurden am Aktienmarkt dagegen größtenteils ignoriert.

Nach Verkündung der geldpolitischen Lockerungsmaßnahmen wurde der Kurssprung chinesischer Indizes nicht überall im gleichen Ausmaß nachvollzogen. Dennoch besteht Anlass zur Hoffnung, dass durch den von der chinesischen Regierung initiierten Impuls die ersehnte Beschleunigung der Weltkonjunktur oder, wie im Falle Deutschlands, der erhoffte Anshub der Konjunktur ausgelöst werden könnte. Ob es aber so kommt, ist fraglich, da im Gegensatz zu früheren Konjunkturprogrammen in China der Fokus dieses Mal nicht auf Investitionen, sondern auf der Stabilisierung des Immobilienmarkts und der Belebung des Binnenkonsums liegt.

Der positive Effekt für Deutschland auf die Konjunktur hierzulande sollte sich nach Expertenanalysen in engen Grenzen halten, weshalb es zunehmend wichtiger wäre, die strukturellen Mängel schnellstmöglich in Angriff zu nehmen. Zusätzlicher Druck auf Deutschland dürfte von den US-Wahlen ausgehen, wo Donald Trump nach den jüngsten Umfragen offenbar leicht vorne liegt.

Und wieder gilt: Politische Börsen haben kurze Beine

Was aber sind die Konsequenzen für die Wertpapiermärkte, sofern der Kandidat der Republikaner oder die Kandidatin der Demokraten die Wahl gewinnt?

Sollte Donald Trump erneut zum Präsidenten der Vereinigten Staaten gewählt werden und die Republikaner die Kongresswahlen gewinnen, dürften die Aktienmärkte auf eine Umsetzung der Trumpschen Pläne für Steuersenkungen und Deregulierung in den USA auf kurze Sicht durchaus positiv reagieren. Auf mittlere Sicht sollten sich jedoch allerdings nach unserer Einschätzung ein wachsender Protektionismus, weltweit steigende Zollerhöhungen und die Begrenzung der Zuwanderung in den USA wachstumsdämpfend und damit belastend auf die globalen Volkswirtschaften auswirken. Zugleich könnte sich der Inflationsdruck erhöhen. Letzteres könnte dann den Zinssenkungsspielraum der Notenbanken reduzieren.

Falls es zu einer Ausweitung der Staatsverschuldung kommen sollte, könnten die Risikoaufschläge an den Rentenmärkten steigen, was nicht ohne Auswirkungen auf die Aktien- und Immobilienmärkte bleiben wird.

In der Umwelt- und Klimapolitik könnte ein Wahlsieg Trumps einen Kurswechsel einläuten. Ein Austritt der USA aus dem Pariser Klimaabkommen, nicht aber mit einer umfassenden Rückabwicklung des Inflation Reduction Act ist in diesem Kontext ein realistisches Szenario. So könnte die Wiederwahl Trumps ähnlich wie 2016 mit Aktienkursverlusten bei Unternehmen aus den Bereichen erneuerbare Energien und Clean Tech einhergehen.

Sollte hingegen Kamala Harris zur ersten US-Präsidentin gewählt werden, könnten Aktien aus genau diesen Segmenten Kurspotenzial bieten.

Die einzigartige Stellung des US-Dollars als globale Reservewährung sehen wir unabhängig vom Wahlausgang als nicht gefährdet an.

Fiskalpolitik engt Gestaltungsspielraum ein

Der Gestaltungsspielraum des künftigen US-Präsidenten oder der künftigen US-Präsidentin hängt stark davon ab, ob auch eine Mehrheit im US-Kongress erreicht werden kann. Gerade in der Gesetzgebung sind die Handlungsmöglichkeiten ansonsten stark eingeschränkt. Dass dies nicht gelingt und das zukünftige US-Staatsoberhaupt zur parteiübergreifenden Zusammenarbeit gezwungen ist, scheint ein wahrscheinliches Szenario. Allzu extremen politischen Eskapaden wären somit Grenzen gesetzt.

US-Zinssenkungserwartungen zuletzt rückläufig

Nach den zuletzt positiv überraschenden US-Konjunkturdaten und etwas höher als erwartet ausgefallenen US-Inflationsdaten wurden die zuvor sehr aggressiven US-Zinssenkungserwartungen zurückgeschraubt und Renditen der US-Staatsanleihen erholten sich spürbar. Dies tangierte auch den Bund-Markt. Denn 10-jährige deutsche Staatsanleihen stiegen seit Mitte Oktober spürbar an, weshalb sich der Treasury-Bund-Spread zuletzt wieder etwas einengte.



Kurzfristig erwarten wir nach fortgesetzten Fed- und EZB-Zinssenkungen stabile bzw. leicht fallende zehnjährige Treasury- und Bund-Renditen.

Im Falle eines Wahlsieg Trumps und als Folge einer möglichen Einführung oder Anhebung von Zöllen könnte eine global hartnäckige Inflation eintreten. Die gegenwärtigen Zinssenkungserwartungen würden dann für 2025 vor allem im Euro-Raum als übertrieben eingeschätzt werden müssen. Weiterhin dürften sich die am kurzen Ende der Laufzeitenstruktur immer noch stark inversen Zinskurven vor allem in den USA versteilen, auch aufgrund zunehmender Risikoprämien bei langen Laufzeiten. Diese werden im Zuge anhaltend hoher Haushaltsdefizite und steigender Schuldenstände von den Marktteilnehmern eingefordert.

Markteinschätzung in Kürze

Volkswirtschaft

- Die Weltwirtschaft ist weiterhin nicht in einer Rezession, allerdings ist auch kein nachhaltiger Aufschwung in Sicht. Deutschland bleibt der „kranke Mann“ Europas
- Angesichts der Wachstumsschwäche in Deutschland und einiger enttäuschender Frühindikatoren rechnen wir damit, dass das Wachstum im Schlussquartal nicht weiter an Schwung gewinnt. Im Jahr 2025 könnte sich der Anstieg des BIP aufgrund sinkender Zinsen und steigender Reallöhne wieder beschleunigen.
- Nach einem erneut sehr soliden Wachstum im bisherigen Jahresverlauf 2024 scheint sich die US-Wirtschaft nun etwas abzukühlen. Insbesondere der Arbeitsmarkt hat zuletzt deutlich an Stärke verloren. Ein Konjunkturunbruch ist jedoch nicht in Sicht und eine sanfte Landung scheint weiterhin möglich.
- Im Jahr 2025 dürften jedoch die Leitzinssenkungen der EZB, das Ende des Einbruchs im Wohnungsbau sowie der chinesische Stimulus für neue Impulse sorgen. Positiv wird sich zudem auswirken, dass die rückläufige Inflation und steigende Reallöhne die Verbraucher mittelfristig dazu veranlassen werden, mehr zu konsumieren.
- Chinas Zentralbank will mit ihrem bislang umfassendsten Maßnahmenpaket seit der Pandemie der Wirtschaft der Volksrepublik zu neuem Schwung verhelfen.

Aktien

- Die Märkte zeigten zuletzt ein gemischtes Bild. Optimismus zeigte sich einerseits wegen solider Gewinnberichte im Technologiesektor sowie in den USA, wo vor allem Unternehmen wie Alphabet positiv überraschten und ihre Marktposition ausbauten.

- Schwache Quartalszahlen europäischer Konzerne wie LVMH dämpften die Stimmung und drückten die europäischen Märkte. Der DAX 40 blieb zunächst stabil, erreichte im Oktober neue Allzeithochs und konsolidierte dann aber Ende des Monats ebenso wie die US-Indizes im Vorfeld der US-Präsidentenwahlen.
- Bei einem Wahlsieg der Demokraten ist mit einer stärkeren Regulierung in Bereichen wie Technologie und Finanzen zu rechnen, was die Aktienkurse kurzfristig belasten könnte. Ein republikanischer Kongress hingegen dürfte auf eine marktfreundliche Agenda setzen, die für eine Rallye insbesondere bei den US Mid Caps sorgen könnte.
- Die Berichtssaison im III. Quartal ist in vollem Gange. Bisher haben 179 Unternehmen des S&P 500 Index ihre Gewinne veröffentlicht. 79 % dieser Berichte lagen über den Erwartungen. Diejenigen, die übertrafen haben, überraschten im Median um 6 %. Gut ein Fünftel der Unternehmen enttäuschte und lag unter den Erwartungen der Analysten.
- Abwärtsrisiken bleiben aufgrund geopolitischer Spannungen bestehen, aber bessere Wirtschaftsdaten, auf die Marktteilnehmer beruhigend wirkende Zentralbanken und eine niedrigere Volatilität könnten die Phase steigender Märkte verlängern und eine Jahresendrallye einleiten.

Anleihen

- Die Normalisierung der Notenbankzinsen wurde fortgesetzt. Die EZB senkte im Oktober den Leitzins um weitere 25 Basispunkte. EZB-Präsidentin Lagarde wies darauf hin, dass in den kommenden Monaten mit einem Anstieg der Inflation zu rechnen sei. Die Zinsen sollten „so lange wie nötig so restriktiv wie nötig“ bleiben, betonte sie.
- Im Vorfeld der US-Wahlen stieg die Volatilität an den Rentenmärkten deutlich, was sich in einem deutlichen Renditeanstieg niedergeschlagen hat, der auch in Deutschland spürbar ist. Die Renditen 10-jähriger US-Bonds stiegen deutlich auf 4,31 %, Bunds notierten bei 2,42 % rund 40 Basispunkte höher als zu Monatsbeginn. Unternehmensanleihen zeigt reges Interesse an Papieren von BMW, VW und Mercedes.
- Im Zuge der geldpolitischen Wende ist die US-Zinsstrukturkurve (10-jährige minus 2-jährige US-Staatsanleihen) erstmals seit Mitte 2022 wieder leicht positiv. Die nunmehr weitgehend flache Zinskurve beinhaltet den kommenden Zinssenkungszyklus. Die zweijährige Rendite notiert mit 3,6 % nahe dem langfristigen Durchschnittswert der letzten 40 Jahre. Anleger erwarten, dass sich die US-Zinsen im Bereich von 3 % bis 4 % bewegen.
- Bundesanleihen zeigen aktuell noch eine leicht inverse Zinsstruktur. Erfahrungsgemäß ist der US-Rentenmarkt etwas schneller bei solchen Anpassungen – auch wenn diesmal die EZB früher als die Fed die Zinswende einleitete. Die Zinssenkungserwartungen in den USA haben in den letzten Monaten spürbar stärker zugelegt.
- Da die Schwankungsbreite der Makrodaten weiterhin erhöht ist, dürfte die Zinsvolatilität bei sicheren Staatsanleihen weiterhin auf hohem Niveau bleiben.

Rohstoffe

- Die Euphorie eines großangelegten China-Stimulus aus dem Vormonat kam zuletzt zum Erliegen und Industriemetalle verzeichneten Verluste.
- Globale Konjunktursorgen und geopolitische Konflikte prägten die sehr volatile Ölpreisentwicklung im Oktober. Die Ölimporte Chinas sind zuletzt deutlich gestiegen, seit November 2023 ist eine im Trend steigende Nachfrage zu beobachten. Öl der Sorte Brent notierte zuletzt bei rund 72 US-Dollar das Fass. Spekulative Short-Positionen bieten Potenzial für eine schnelle Erholung des Ölpreises.
- Der Goldpreis erreichte im September weitere Allzeithochs. Sein Höchstkurs stellt sich inzwischen auf 2.781 US-Dollar je Unze. Während gestiegene Realzinsen sowie ein stärkerer US-Dollar tendenziell auf dem Edelmetall lasteten, hat insbesondere die starke Nachfrage westlicher Anleger für Unterstützung gesorgt. Diese agierten jüngst als



Hauptnachfrager, nachdem starke Zentralbankkäufe zuletzt ausblieben.

- Das zinslose Asset Gold gewinnt zwar an Attraktivität, wenn die Geldpolitik die Zinsen zurückführt. Doch signalisieren sowohl Fed als auch EZB ein behutsames Vorgehen. Anders als in den Zyklen zuvor kann zudem nicht mit Nullzinsen gerechnet werden.
- Industriemetalle blieben zuletzt nicht verschont von der fortgesetzt schwächelnden Aktivität im verarbeitenden Gewerbe. Vor allem die Entwicklung in China gibt zu Bedenken. Trotz knappen Angebots dürften sich Industriemetalle weiter schwertun. Allerdings gibt es vor allem aus Fernost erste Anzeichen, dass die Nachfrage sich erholt.

Devisen

- Der US-Dollar stabilisiert sich nach einer Schwächephase, da manche Sorgen überzogen waren. Die kommende US-Präsidentschaftswahl im November birgt Risiken, die Folgen auf die Entwicklung der Leitwährung sind noch unklar.
- Ein geringerer Wachstumsvorsprung der USA gegenüber der Eurozone könnten den Euro 2025 stützen.
- Die Schweizerische Nationalbank (SNB) stemmt sich gegen einen zu starken Franken und hat im September den Leitzins folgerichtig erneut um 25 Basispunkte auf 1,0 % gesenkt. Die Inflation in der Schweiz lag im September bei 0,8 % und damit innerhalb des Zielbandes der SNB von 0 % bis 2 %.

Stand: 31.10.2024

Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus deutschen Spitzen-Aktien, den so genannten Blue Chips. Dies sind die bekanntesten und umsatzstärksten Standardwerte. Weiterhin werden Aktien mittelgroßer deutscher oder überwiegend in Deutschland tätiger Unternehmen aus der zweiten Reihe dem Fondsvermögen beigemischt.

Anteilpreise vom 31.10.2024

Ausgabepreis	132,46 EUR
Rücknahmepreis	126,15 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	130,45 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	104,05 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471608
Fondsart	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Deutschland
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Bernhard Döhler
Risikoklasse	SRI 4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	152,55 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	21.11.2023
Ausschüttungshöhe	1,90 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Laufende Kosten	1,58 % (Geschäftsjahr 22/23)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Seit 14.09.2012

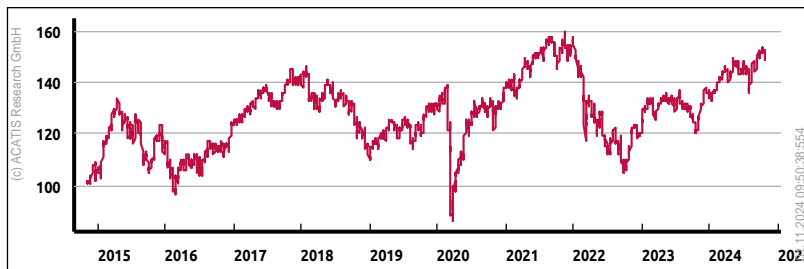
	AL Trust Aktien Deutschland	MSCI Germany
Volatilität p.a.	15,8 %	16,4 %
max. Verluste (gleitend)	-23,0 %	-25,5 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	6
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,05 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	4,4 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3	0,3
Treynor Ratio	5,2 %	4,6 %
Information Ratio	0,01	0,0

Kontakt

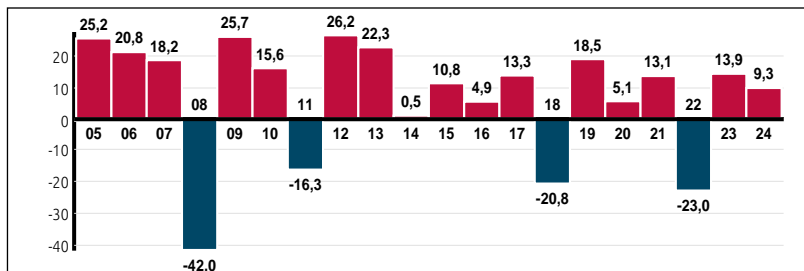
Alte Leipziger Trust Investment-GmbH
 Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel
 Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709
 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

Die Fondsgesellschaft der ALH Gruppe

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 48,6 % (4,0 % p.a.)

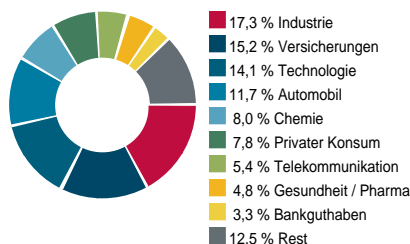


Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 9,3 %	-	10.2019 bis 10.2024	+ 17,1 %	+ 3,2 %
der letzten 12 Monate	+ 23,3 %	-	10.2018 bis 10.2023	- 0,9 %	- 0,2 %
der letzten 3 Jahre	- 2,0 %	- 0,7 %	10.2017 bis 10.2022	- 20,7 %	- 4,5 %
der letzten 5 Jahre	+ 17,1 %	+ 3,2 %	10.2016 bis 10.2021	+ 32,5 %	+ 5,8 %
der letzten 10 Jahre	+ 48,6 %	+ 4,0 %	10.2015 bis 10.2020	+ 2,9 %	+ 0,6 %
der letzten 15 Jahre	+ 125,8 %	+ 5,6 %	10.2014 bis 10.2019	+ 26,9 %	+ 4,9 %
der letzten 20 Jahre	+ 195,9 %	+ 5,6 %			
der letzten 25 Jahre	+ 102,9 %	+ 2,9 %			
der letzten 30 Jahre	+ 375,8 %	+ 5,3 %			
seit Auflegung	+ 668,7 %	+ 5,6 %			

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.	TOP 7 in % des Fondsvolumens	
10.2014 bis 10.2024	+ 48,6 %	+ 4,0 %	SAP	9,8 %
10.2013 bis 10.2023	+ 21,8 %	+ 2,0 %	Allianz vinkulierte NA	9,1 %
10.2012 bis 10.2022	+ 36,3 %	+ 3,1 %	Siemens NA	8,3 %
10.2011 bis 10.2021	+ 105,6 %	+ 7,5 %	Deutsche Telekom NA	5,4 %
10.2010 bis 10.2020	+ 56,9 %	+ 4,6 %	Daimler NA	4,3 %
10.2009 bis 10.2019	+ 92,7 %	+ 6,8 %	Infineon Technologies NA	3,3 %
			Münchener Rückversicherung vinkulierte NA	3,3 %

Portfoliostruktur



Gegenwerte der Positionen 'Jermingeld' und 'Bankguthaben' entsprechen Dax-Future-Engagements.

Anlagekommentar

Historisch betrachtet, ist das vierte Quartal die beste Phase für Aktien. Der DAX legte im Durchschnitt der vergangenen 58 Jahre in diesem Zeitfenster am stärksten zu. Rein technisch betrachtet, neigen Aktienmärkte dazu, sich in Trends zu bewegen -Motto: Wenn´s läuft, dann läuft's! Wie sieht es aber mit den fundamentalen Bedingungen aus? DAX-Stände von mehr als 19.000 Punkten wirken angesichts anhaltend negativer Nachrichten über die deutsche Wirtschaft und schwacher Wachstumsperspektiven auf den ersten Blick verwunderlich. Allerdings erzielen die DAX-Unternehmen im Durchschnitt nur noch rund ein Viertel des Umsatzes in Deutschland. Insofern bewegen sich die Unternehmensgewinne trotz heimischer Flaute auf hohem Niveau. In diesem Fall ist die hohe internationale Verflechtung ein Vorteil. Auf kurze Sicht haben Aktien Chancen, ihren Höhenflug fortzusetzen. (Stand: 22.10.2024)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Stand: 31.10.2024

Anlageschwerpunkt

Aktien europäischer Unternehmen prägen das Portfolio. Ziel des Anlagemanagements ist es, mit zwei Strategien aus dem Faktor-Investing sowie einer quantitativen Strategie einen Mehrwert für die Anleger zu erwirtschaften.

Anteilpreise vom 31.10.2024

Ausgabepreis	59,48 EUR
Rücknahmepreis	56,65 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	59,15 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	48,66 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471764
Fondstyp	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Europa
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Bernhard Döhler
Risikoklasse	SRI 4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	1. März 1999
Fondsvermögen	27,35 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	21.11.2023
Ausschüttungshöhe	1,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Laufende Kosten	1,68 % (Geschäftsjahr 22/23)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

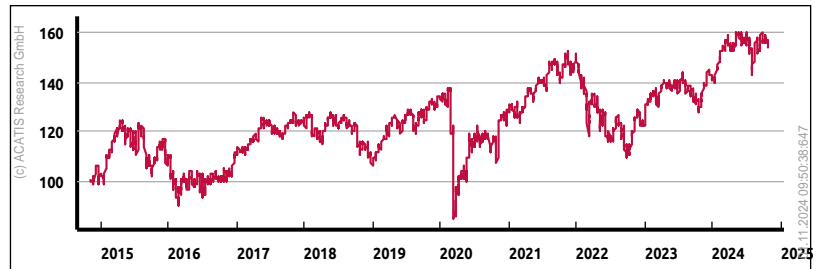
Seit 14.09.2012	AL Trust Aktien Europa	MSCI EMU LC
Volatilität p.a.	15,4 %	16,0 %
max. Verluste (gleitend)	-26,0 %	-25,7 %
Längste Verlustperiode in Monaten	3	6
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,03 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	4,4 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,4	0,4
Treynor Ratio	6,2 %	5,9 %
Information Ratio	0,006	0,0

Kontakt

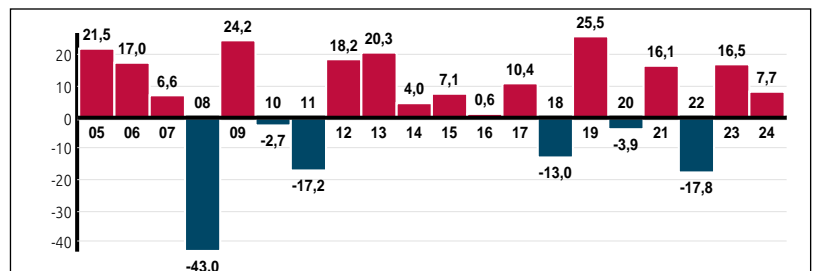
Alte Leipziger Trust Investment-GmbH
 Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel
 Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709
 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

Die Fondsgesellschaft der ALH Gruppe

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 53,5 % (4,4 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 7,7 %	-
der letzten 12 Monate	+ 18,5 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 5,2 %	+ 1,7 %
der letzten 5 Jahre	+ 19,2 %	+ 3,6 %
der letzten 10 Jahre	+ 53,5 %	+ 4,4 %
der letzten 15 Jahre	+ 87,6 %	+ 4,3 %
der letzten 20 Jahre	+ 102,0 %	+ 3,6 %
der letzten 25 Jahre	+ 56,5 %	+ 1,8 %
seit Auflegung	+ 77,6 %	+ 2,3 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre

Zeitraum	absolut	p.a.
10.2019 bis 10.2024	+ 19,2 %	+ 3,6 %
10.2018 bis 10.2023	+ 13,9 %	+ 2,6 %
10.2017 bis 10.2022	- 5,7 %	- 1,2 %
10.2016 bis 10.2021	+ 41,6 %	+ 7,2 %
10.2015 bis 10.2020	- 5,1 %	- 1,0 %
10.2014 bis 10.2019	+ 28,8 %	+ 5,2 %

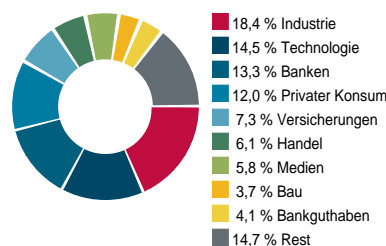
Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
10.2014 bis 10.2024	+ 53,5 %	+ 4,4 %
10.2013 bis 10.2023	+ 33,8 %	+ 3,0 %
10.2012 bis 10.2022	+ 50,7 %	+ 4,2 %
10.2011 bis 10.2021	+ 99,2 %	+ 7,1 %
10.2010 bis 10.2020	+ 28,5 %	+ 2,5 %
10.2009 bis 10.2019	+ 57,4 %	+ 4,6 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

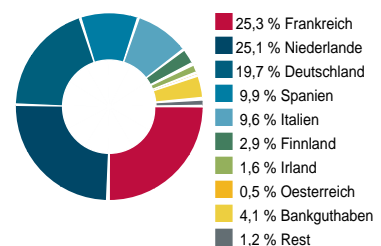
Schneider Electric	5,4 %
Industria de Diseño Textil	5,1 %
Ferrari	5,1 %
Münchener Rückversicherung vinkulierte NA	4,9 %
SAP	4,0 %
Hermes International	3,9 %
L'Oréal	3,5 %

Portfoliostruktur

Branchenallokation



Länderallokation



Anlagekommentar

Die Eurozone wird 2024 mit einem Wachstum von voraussichtlich 0,8 % zum vierten Mal in Folge stärker zulegen als Deutschland. Allerdings sind in Frankreich und Italien die öffentlichen Haushalte äußerst angespannt. In beiden Ländern sind deswegen zurzeit Steuererhöhungen und Ausgabensenkungen in der Planung. Dies dürfte im nächsten Jahr zu einem Belastungsfaktor werden, so dass sich bei etwas stärkerer Dynamik in Deutschland die Wachstumsraten im gemeinsamen Währungsraum annähern dürften. Die deutsche Inflationsrate sank im September auf 1,6 %. Die Verbraucherpreise blieben gegenüber dem Vormonat unverändert. In der Eurozone nahmen die Verbraucherpreise gegenüber dem Vormonat sogar um 0,1 % ab. Seit Jahresbeginn konnte der Euro Stoxx 50 bislang um 9,9% zulegen, der DAX 40 kletterte um 16,6 % (Stand: 22.10.2024)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Stand: 31.10.2024

Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus ausgesuchten Aktienfonds mit Anlageschwerpunkten in den Regionen, die entscheidenden Einfluss auf das Wachstum der Weltkonjunktur ausüben: USA, Japan und Europa. Dem dynamischen Wachstum der Schwellenländer (Emerging Markets) wird durch Beimischung von spezialisierten Aktienfonds, die ihren Anlagefokus auf diese Zukunftsmärkte setzen, Rechnung getragen.

Anteilepreise vom 31.10.2024

Ausgabepreis	131,23 EUR
Rücknahmepreis	124,98 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	126,46 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	100,75 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471715
Fondsart	Aktienfonds mit internationalen Anlageschwerpunkten
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse	SRI 4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	16. September 1996
Fondsvermögen	100,58 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	21.11.2023
Ausschüttungshöhe	1,80 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,25 % p.a.
Laufende Kosten	2,26 % (Geschäftsjahr 22/23)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

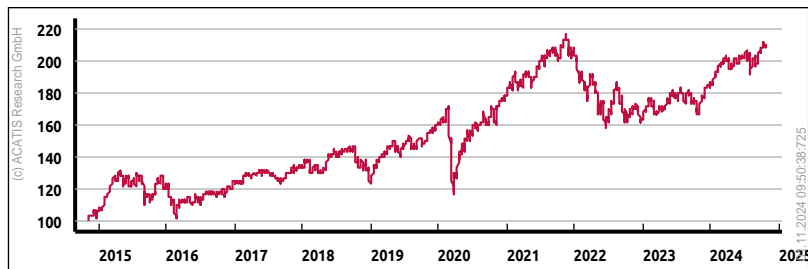
	AL Trust Global Invest	MSCI World EUR
Volatilität p.a.	13,5 %	12,5 %
max. Verluste (gleitend)	-20,9 %	-19,8 %
Längste Verlustperiode in Monaten	4	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,3 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,0	1,0
Tracking Error p.a.	5,5 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,6	1,0
Treynor Ratio	8,4 %	12,1 %
Information Ratio	-0,05	0,0

Kontakt

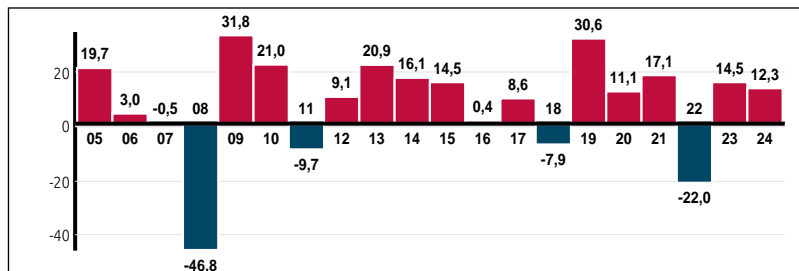
Alte Leipziger Trust Investment-GmbH
Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel
Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709
trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

Die Fondsgesellschaft der ALH Gruppe

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 109,4 % (7,7 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 12,3 %	-	10.2019 bis 10.2024	+ 38,0 %	+ 6,6 %
der letzten 12 Monate	+ 26,2 %	-	10.2018 bis 10.2023	+ 24,7 %	+ 4,5 %
der letzten 3 Jahre	+ 0,4 %	+ 0,1 %	10.2017 bis 10.2022	+ 28,1 %	+ 5,1 %
der letzten 5 Jahre	+ 38,0 %	+ 6,6 %	10.2016 bis 10.2021	+ 77,1 %	+ 12,1 %
der letzten 10 Jahre	+ 109,4 %	+ 7,7 %	10.2015 bis 10.2020	+ 32,8 %	+ 5,8 %
der letzten 15 Jahre	+ 255,7 %	+ 8,8 %	10.2014 bis 10.2019	+ 51,8 %	+ 8,7 %
der letzten 20 Jahre	+ 182,8 %	+ 5,3 %			
der letzten 25 Jahre	+ 76,2 %	+ 2,3 %			
seit Auflegung	+ 236,8 %	+ 4,4 %			

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
10.2014 bis 10.2024	+ 109,4 %	+ 7,7 %
10.2013 bis 10.2023	+ 86,1 %	+ 6,4 %
10.2012 bis 10.2022	+ 125,6 %	+ 8,5 %
10.2011 bis 10.2021	+ 204,2 %	+ 11,8 %
10.2010 bis 10.2020	+ 133,8 %	+ 8,9 %
10.2009 bis 10.2019	+ 157,8 %	+ 9,9 %

TOP-Holdings in % des Fondsportfolios

T.Rowe Price Fds-US L.C.G.E.F. I	11,4 %
S4A US Long Inhaber-Anteile V	10,3 %
Amundi Fds-US Pioneer Fund Act. Nom. I2 Uh. USD Ac	9,5 %
MS Invst Fds-US Advantage Fund Z USD	9,2 %
JPMorgan-US Value Fund Actions Nom.C(Dis.) USD	5,5 %
Amundi Fds-Pion.US Eq.Fund.G. Act. Nom. E2 Unh. EU	4,5 %
Alger - Alger Small Cap Focus Reg. Shares I USD Ca	4,4 %

Anlagekommentar

Die wirtschaftliche Abkühlung bewegt sich weiterhin auf einem Niveau, das eine sanftere konjunkturelle Landung zulässt. Die Zentralbanken mussten hart durchgreifen, um die Inflation zu bändigen. Die jüngsten Inflationsdaten in Europa und den USA lassen den Schluss zu, dass der Preisanstieg jetzt unter Kontrolle ist. Wir erwarten zwar, dass die Inflation etwas höher bleiben wird als in der Ära der quantitativen Lockerung und auch etwas schwankungsreicher. Das Risiko einer sogenannten Stagflation, also hoher Inflation kombiniert mit wirtschaftlichem Stillstand, haben die Notenbanken jedoch eingedämmt. Die große Unbekannte bleibt das Bündel geopolitischer Risiken und der Ausgang der Wahlen in den USA. Aktien haben sich 2024 bislang hervorragend entwickelt, der Anteilpreis im AL Trust Chance legte kräftig zu. (Stand: 22.10.2024)

Stand: 31.10.2024

Anlageschwerpunkt

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Rentenfonds. Ziel ist, einen mittel- und langfristig angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Die Anlagen konzentrieren sich überwiegend auf ausgesuchte euronotierte in- und ausländische Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen.

Anteilpreise vom 31.10.2024

Ausgabepreis	40,13 EUR
Rücknahmepreis	38,96 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	39,58 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	36,12 EUR

Fondsdaten

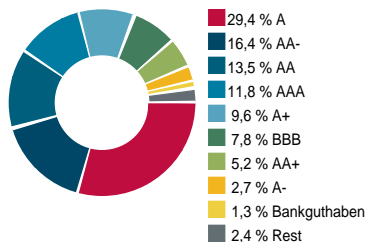
ISIN	DE0008471616
Fondsart	Rentenfonds mit Anlageschwerpunkt Euro
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten Hess
Risikoklasse	SRI 3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	44,13 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	21.11.2023
Ausschüttungshöhe	0,60 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,5 % p.a.
Laufende Kosten	0,60 % (Geschäftsjahr 22/23)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum	AL Trust €uro Renten	REX Perf
Volatilität p.a.	5,7 %	3,4 %
max. Verluste (gleitend)	-19,4 %	-8,2 %
Längste Verlustperiode in Monaten	11	7
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,02 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,3	1,0
Tracking Error p.a.	3,6 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,2	0,3
Treynor Ratio	0,7 %	0,9 %
Information Ratio	-0,004	0,0

Kreditratings

Kreditratings in %

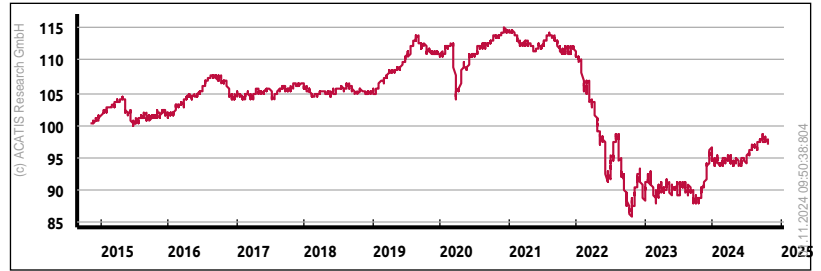


Kontakt

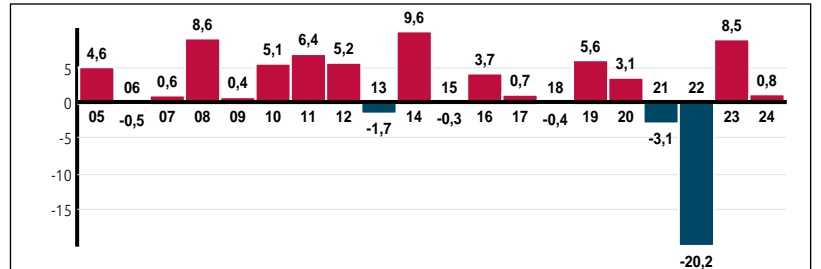
Alte Leipziger Trust Investment-GmbH
 Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel
 Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709
 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

Die Fondsgesellschaft der ALH Gruppe

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: -3,2 % (-0,3 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung

	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 0,8 %	-
der letzten 12 Monate	+ 9,6 %	-
der letzten 3 Jahre	-12,9 %	-4,5 %
der letzten 5 Jahre	-13,0 %	-2,8 %
der letzten 10 Jahre	-3,2 %	-0,3 %
der letzten 15 Jahre	+ 21,4 %	+ 1,3 %
der letzten 20 Jahre	+ 39,8 %	+ 1,7 %
der letzten 25 Jahre	+ 79,9 %	+ 2,4 %
der letzten 30 Jahre	+ 146,8 %	+ 3,1 %
seit Auflegung	+ 279,7 %	+ 3,6 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
10.2019 bis 10.2024	-13,0 %	-2,8 %
10.2018 bis 10.2023	-16,1 %	-3,4 %
10.2017 bis 10.2022	-17,2 %	-3,7 %
10.2016 bis 10.2021	+ 4,9 %	+ 1,0 %
10.2015 bis 10.2020	+ 12,0 %	+ 2,3 %
10.2014 bis 10.2019	+ 11,3 %	+ 2,2 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

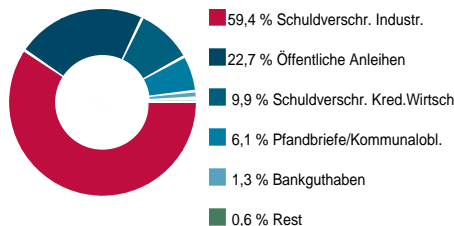
10 Jahre	absolut	p.a.
10.2014 bis 10.2024	-3,2 %	-0,3 %
10.2013 bis 10.2023	-5,3 %	-0,5 %
10.2012 bis 10.2022	-5,9 %	-0,6 %
10.2011 bis 10.2021	+ 26,4 %	+ 2,4 %
10.2010 bis 10.2020	+ 32,9 %	+ 2,9 %
10.2009 bis 10.2019	+ 39,6 %	+ 3,4 %

Rentenkennzahlen

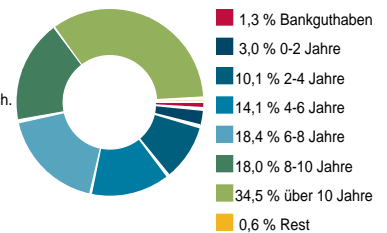
durchschnittl. Kurs	86,3 %
Kupon	1,2 %
laufende Verzinsung	1,2 %
Restlaufzeit	7,9 Jahre
Duration	7,3 Jahre
mod. Duration	7,1 Jahre
Rendite	3,0 %

Portfoliostruktur

Rentensegmente



Laufzeitstruktur



Anlagekommentar

Die Zinswende ist in vollem Gange. Am 17. Oktober hat die EZB den Einlagensatz zum dritten Mal um 25 Bp auf nunmehr 3,25 % gesenkt. In den USA ist die wirtschaftliche Entwicklung weiterhin sehr robust. Die rückläufige Inflationsrate erlaubt der Fed derzeit eine weitere Lockerung der Geldpolitik, um eine konjunkturelle Schwäche gar nicht erst aufkommen zu lassen. Kurzfristig richtet sich der Blick der Marktteilnehmer nun auf die US-Wahlen. Das Rennen um das Weiße Haus zwischen Kamala Harris und Donald Trump ist denkbar knapp. Das Wahlergebnis wird daher voraussichtlich erst nach Auszählung fast aller Stimmen feststehen. Eine anhaltende Unsicherheit dürfte zu einer erhöhten Volatilität an den Finanzmärkten und zu einer verstärkten Nachfrage nach den klassischen sicheren Häfen wie Gold, Schweizer Franken oder auch US-Dollar führen. (Stand: 22.10.2024)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Stand: 31.10.2024

Anlageschwerpunkt

Ziel dieses Rentenfonds ist es, mittelfristig einen angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Schwerpunkt der Anlagen in euronotierte in- und ausländische festverzinsliche Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen mit Restlaufzeiten von max. 5 Jahren.

Anteilpreise vom 31.10.2024

Ausgabepreis	42,25 EUR
Rücknahmepreis	41,83 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	41,92 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	39,86 EUR

Fondsdaten

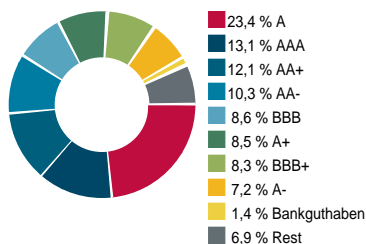
ISIN	DE0008471699
Fondsart	Euro-Rentenfonds, Kurzläufer u. geldmarktnahe Instrumente
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten Hess
Risikoklasse	SRI 2
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3-5 Jahre)
Fondauflegung	1. April 1993
Fondsvermögen	39,74 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	21.11.2023
Ausschüttungshöhe	0,30 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	0,99 %
Depotbankvergütung	0,035 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,25 % p.a.
Laufende Kosten	0,33 % (Geschäftsjahr 22/23)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum	AL Trust €uro Short Term	REX P1
Volatilität p.a.	1,7 %	0,6 %
max. Verluste (gleitend)	-6,3 %	-1,5 %
Längste Verlustperiode in Monaten	7	12
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,04 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,8	1,0
Tracking Error p.a.	1,5 %	0,0 %
Sharpe Ratio	-0,1	-0,6
Treynor Ratio	-0,1 %	-0,4 %
Information Ratio	0,03	0,0

Kreditratings

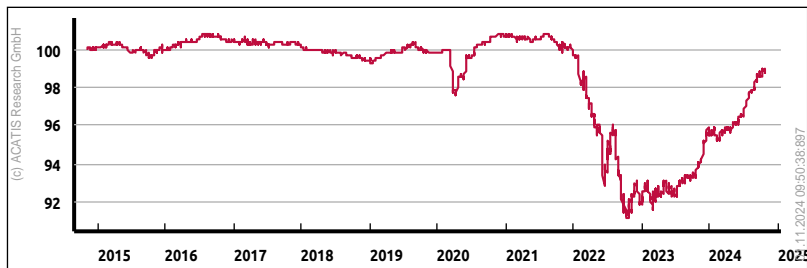
Kreditratings in %



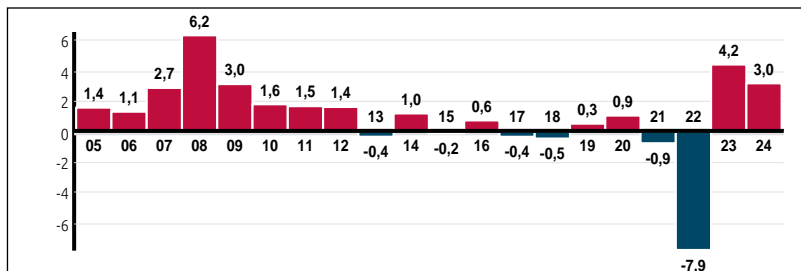
Kontakt

Alte Leipziger Trust Investment-GmbH
 Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel
 Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709
 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: -1,2 % (-0,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 3,0 %	-
der letzten 12 Monate	+ 5,4 %	-
der letzten 3 Jahre	-1,2 %	-0,4 %
der letzten 5 Jahre	-1,1 %	-0,2 %
der letzten 10 Jahre	-1,2 %	-0,1 %
der letzten 15 Jahre	+ 4,2 %	+ 0,3 %
der letzten 20 Jahre	+ 19,9 %	+ 0,9 %
der letzten 25 Jahre	+ 42,8 %	+ 1,4 %
der letzten 30 Jahre	+ 72,2 %	+ 1,8 %
seit Auflegung	+ 87,5 %	+ 2,0 %

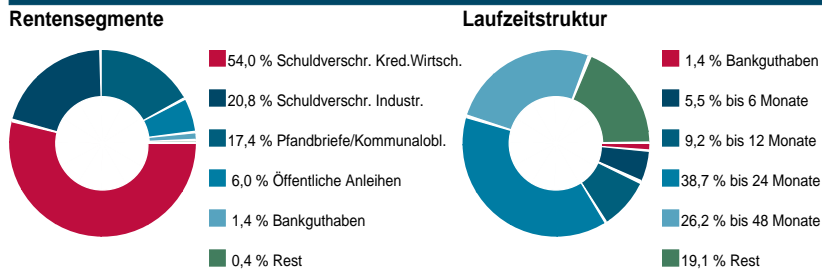
Rollierend, basierend auf Monatsultimo		
5 Jahre	absolut	p.a.
10.2019 bis 10.2024	-1,1 %	-0,2 %
10.2018 bis 10.2023	-5,9 %	-1,2 %
10.2017 bis 10.2022	-8,6 %	-1,8 %
10.2016 bis 10.2021	-0,5 %	-0,1 %
10.2015 bis 10.2020	+ 0,7 %	+ 0,1 %
10.2014 bis 10.2019	-0,1 %	-0,0 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo		
10 Jahre	absolut	p.a.
10.2014 bis 10.2024	-1,2 %	-0,1 %
10.2013 bis 10.2023	-5,5 %	-0,6 %
10.2012 bis 10.2022	-7,7 %	-0,8 %
10.2011 bis 10.2021	+ 2,3 %	+ 0,2 %
10.2010 bis 10.2020	+ 4,2 %	+ 0,4 %
10.2009 bis 10.2019	+ 5,4 %	+ 0,5 %

Rentenkennzahlen

durchschnittl. Kurs	96,5 %
Kupon	0,9 %
laufende Verzinsung	0,9 %
Restlaufzeit	2,2 Jahre
Duration	2,2 Jahre
mod. Duration	2,1 Jahre
Rendite	2,8 %

Portfoliostruktur



Anlagekommentar

Die Zinswende ist in vollem Gange. Am 17. Oktober hat die EZB den Einlagensatz zum dritten Mal um 25 Bp auf nunmehr 3,25 % gesenkt. In den USA ist die wirtschaftliche Entwicklung weiterhin sehr robust. Die rückläufige Inflationsrate erlaubt der Fed derzeit eine weitere Lockerung der Geldpolitik, um eine konjunkturelle Schwäche gar nicht erst aufkommen zu lassen. Kurzfristig richtet sich der Blick der Marktteilnehmer nun auf die US-Wahlen. Das Rennen um das Weiße Haus zwischen Kamala Harris und Donald Trump ist denkbar knapp. Das Wahlergebnis wird daher voraussichtlich erst nach Auszählung fast aller Stimmen feststehen. Eine anhaltende Unsicherheit dürfte zu einer erhöhten Volatilität an den Finanzmärkten und zu einer verstärkten Nachfrage nach den klassischen sicheren Häfen wie Gold, Schweizer Franken oder auch US-Dollar führen. (Stand: 22.10.2024)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Stand: 31.10.2024

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Chance ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis zu 100 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 40 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zintragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 31.10.2024

Ausgabepreis	112,25 EUR
Rücknahmepreis	106,90 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	108,44 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	86,61 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE000A0H0PH0
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt internationale Aktienfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhäus
Risikoklasse	SRI 3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	293,20 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.08.2024
Ausschüttungshöhe	1,55 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	4,76%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,55% p.a.
Laufende Kosten	2,27 % (Geschäftsjahr 23/24)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der Alte Leipziger Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Chance.

Fondskennzahlen

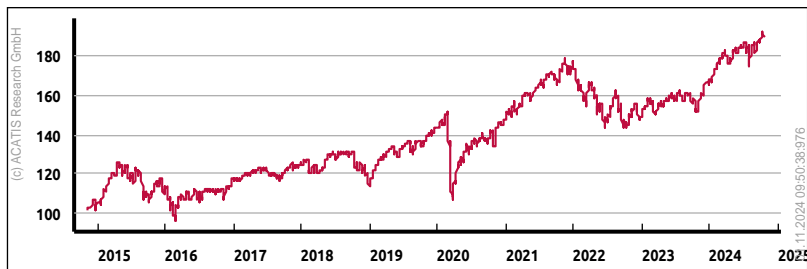
Für den 5-Jahres-Zeitraum		AL Trust Chance
Volatilität p.a.	9,9%	
max. Verluste (gleitend)	-21,1%	
Längste Verlustperiode in Monaten	11	
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0%	
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0	
Tracking Error p.a.	0,0%	
Sharpe Ratio	0,6	
Treynor Ratio	0,0%	
Information Ratio	0,0	

Kontakt

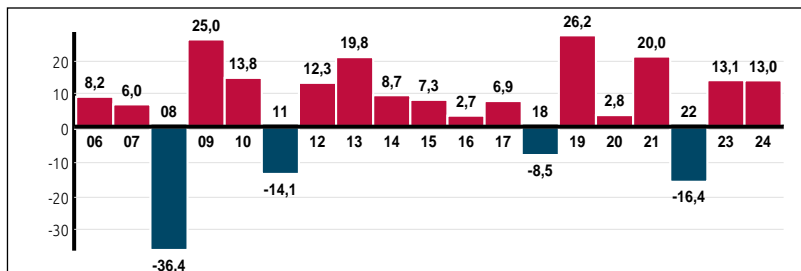
Alte Leipziger Trust Investment-GmbH
 Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel
 Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709
 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

Die Fondsgesellschaft der ALH Gruppe

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 87,9 % (6,5 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 13,0 %	-
der letzten 12 Monate	+ 25,3 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 9,8 %	+ 3,2 %
der letzten 5 Jahre	+ 37,9 %	+ 6,6 %
der letzten 10 Jahre	+ 87,9 %	+ 6,5 %
der letzten 15 Jahre	+ 171,3 %	+ 6,9 %
seit Auflegung	+ 133,6 %	+ 4,8 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
10.2014 bis 10.2024	+ 87,9 %	+ 6,5 %
10.2013 bis 10.2023	+ 60,0 %	+ 4,8 %
10.2012 bis 10.2022	+ 88,7 %	+ 6,6 %
10.2011 bis 10.2021	+ 138,4 %	+ 9,1 %
10.2010 bis 10.2020	+ 71,1 %	+ 5,5 %
10.2009 bis 10.2019	+ 96,8 %	+ 7,0 %

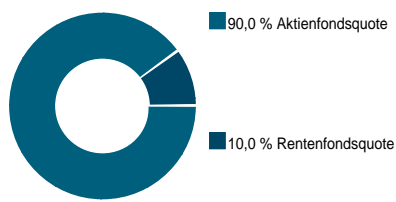
Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
10.2019 bis 10.2024	+ 37,9 %	+ 6,6 %
10.2018 bis 10.2023	+ 24,0 %	+ 4,4 %
10.2017 bis 10.2022	+ 20,1 %	+ 3,7 %
10.2016 bis 10.2021	+ 56,5 %	+ 9,4 %
10.2015 bis 10.2020	+ 16,9 %	+ 3,2 %
10.2014 bis 10.2019	+ 36,3 %	+ 6,4 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

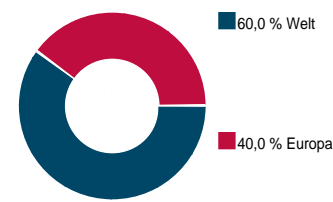
Robeco C.G.Fds-QI GL.De.Ac.Eq. Act.Nom.I Cap.EUR(I)	9,6 %
AGIF-All.Best Styles Gl.Eq.SRI Act. Nom. W EUR Dis	9,6 %
G.Sachs Fds-GS Gl. Core Equity I (USD)	7,2 %
G.Sachs Fds-Gl.Sm.Cap Core Eq. I Acc.(snap)	6,4 %
RedweehI-Resp.Glbl Inc.Fd Act.Nom. I EUR Dis. oN	5,5 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD	4,8 %
LBBW Nachhaltigkeit Aktien Inhaber -Anteile I	3,7 %

Portfoliostruktur

Basis-Fondsaufteilung



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Die wirtschaftliche Abkühlung bewegt sich weiterhin auf einem Niveau, das eine sanfte konjunkturelle Landung zulässt. Die Zentralbanken mussten hart durchgreifen, um die Inflation zu bändigen. Die jüngsten Inflationsdaten in Europa und den USA lassen den Schluss zu, dass der Preisanstieg jetzt unter Kontrolle ist. Wir erwarten zwar, dass die Inflation etwas höher bleiben wird als in der Ära der quantitativen Lockerung und auch etwas schwankungsreicher. Das Risiko einer sogenannten Stagflation, also hoher Inflation kombiniert mit wirtschaftlichem Stillstand, haben die Notenbanken jedoch eingedämmt. Die große Unbekannte bleibt das Bündel geopolitischer Risiken und der Ausgang der Wahlen in den USA. Aktien haben sich 2024 bislang hervorragend entwickelt, der Anteilpreis im AL Trust Chance legte kräftig zu. (Stand: 22.10.2024)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Wachstum ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 80 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 31.10.2024

Ausgabepreis	92,16 EUR
Rücknahmepreis	88,62 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	89,75 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	75,23 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE000A0H0PG2
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt internationale Aktienfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhäus
Risikoklasse	SRI 3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	123,19 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.08.2024
Ausschüttungshöhe	1,35 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	3,85 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,35 % p.a.
Laufende Kosten	2,03 % (Geschäftsjahr 23/24)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der Alte Leipziger Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Wachstum.

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

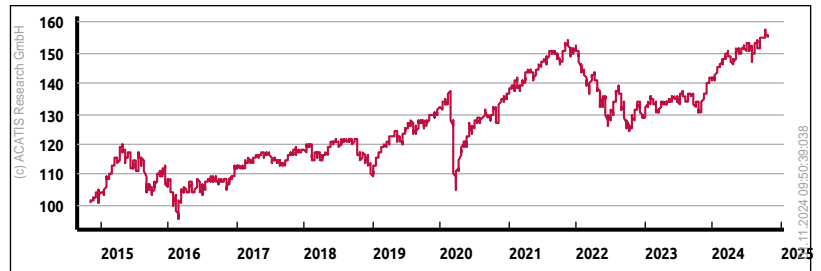
	AL Trust Wachstum
Volatilität p.a.	7,3 %
max. Verluste (gleitend)	-18,2 %
Längste Verlustperiode in Monaten	13
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,7
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

Kontakt

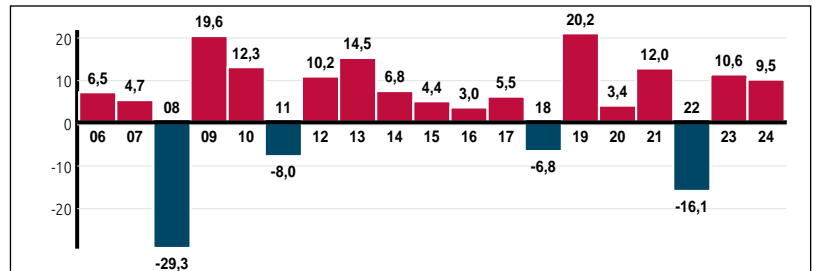
Alte Leipziger Trust Investment-GmbH
 Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel
 Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709
 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

Die Fondsgesellschaft der ALH Gruppe

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 55,4 % (4,5 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 9,5 %	-
der letzten 12 Monate	+ 19,6 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 3,3 %	+ 1,1 %
der letzten 5 Jahre	+ 21,4 %	+ 4,0 %
der letzten 10 Jahre	+ 55,4 %	+ 4,5 %
der letzten 15 Jahre	+ 117,5 %	+ 5,3 %
seit Auflegung	+ 96,4 %	+ 3,8 %

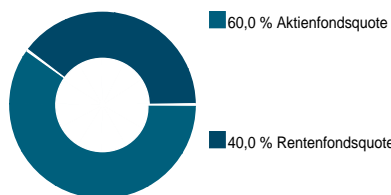
Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
10.2019 bis 10.2024	+ 21,4 %	+ 4,0 %
10.2018 bis 10.2023	+ 12,8 %	+ 2,4 %
10.2017 bis 10.2022	+ 9,3 %	+ 1,8 %
10.2016 bis 10.2021	+ 40,6 %	+ 7,1 %
10.2015 bis 10.2020	+ 15,5 %	+ 2,9 %
10.2014 bis 10.2019	+ 28,0 %	+ 5,1 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
10.2014 bis 10.2024	+ 55,4 %	+ 4,5 %
10.2013 bis 10.2023	+ 36,6 %	+ 3,2 %
10.2012 bis 10.2022	+ 54,9 %	+ 4,5 %
10.2011 bis 10.2021	+ 96,0 %	+ 7,0 %
10.2010 bis 10.2020	+ 58,7 %	+ 4,7 %
10.2009 bis 10.2019	+ 79,1 %	+ 6,0 %

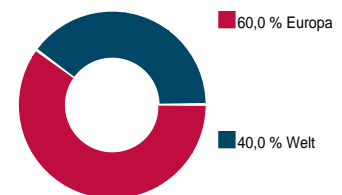
TOP 7 in % des Fondsvolumens	
BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I -EUR(AiDiv)	7,3 %
Robeco C.G.Fds-QI Gl.De.Ac.Eq. Act.Nom.I Cap.EUR(I)	5,9 %
AGIF-All.Best Styles Gl.Eq.SRI Act. Nom. W EUR Dis	5,8 %
G.Sachs Fds-GS Gl. Core Equity I (USD)	5,0 %
G.Sachs Fds-Gl.SM.Cap Core Eq. I Acc.(Snap)	4,7 %
PIMCO Fds GIS - Income Fund Inst. EUR H.	4,6 %
Flossbach von Storch-Bd Oppor. I	4,5 %

Portfoliostruktur

Basis-Fondsauflistung



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Viel Positives an den Anleihemärkten ist bereits eingepreist. Zwischenzeitlich hatten die Investoren die Renditen an den Terminmärkten zwar deutlich nach unten gedrückt: Schwache Konjunkturdaten in Verbindung mit rückläufiger Inflation sorgten hier für Renditen bei 10-jährigen Bundesanleihen nahe der 2 %-Marke. Aktuell liegen sie allerdings wieder gut 30 Basispunkte höher, was vor allem auf die negativen US-Vorgaben zurückzuführen ist. Dort haben die Zinssenkungserwartungen zuletzt einen deutlichen Dämpfer erhalten. Die 10-jährigen US-Treasuries gaben zeitweise bis auf 3,6 % nach, wobei es eher zu einer Korrektur um rund einen halben Prozentpunkt kam. Die Aktienmärkte tendieren in der Nähe ihrer Allzeithochs, was zur sehr positiven Performance des Fonds beiträgt. (Stand: 22.10.2024)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Stand: 31.10.2024

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Stabilität ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 40 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 80 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 31.10.2024

Ausgabepreis	67,69 EUR
Rücknahmepreis	65,72 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	66,36 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	58,28 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE000A0H0PF4
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt Rentenfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse	SRI 2
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3 - 5 Jahre)
Fondauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	66,62 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.08.2024
Ausschüttungshöhe	1,05 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,15 % p.a.
Laufende Kosten	1,80 % (Geschäftsjahr 23/24)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der Alte Leipziger Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Stabilität.

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

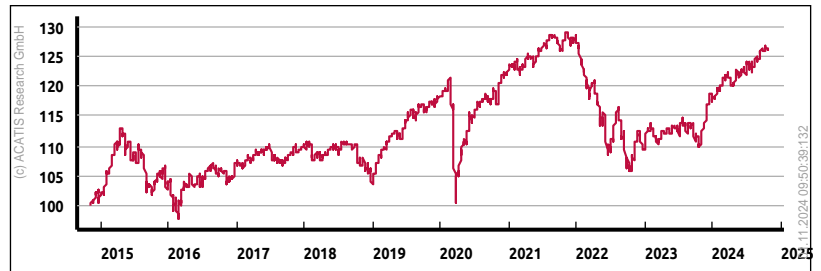
	AL Trust Stabilität
Volatilität p.a.	4,3 %
max. Verluste (gleitend)	-14,0 %
Längste Verlustperiode in Monaten	13
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,6
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

Kontakt

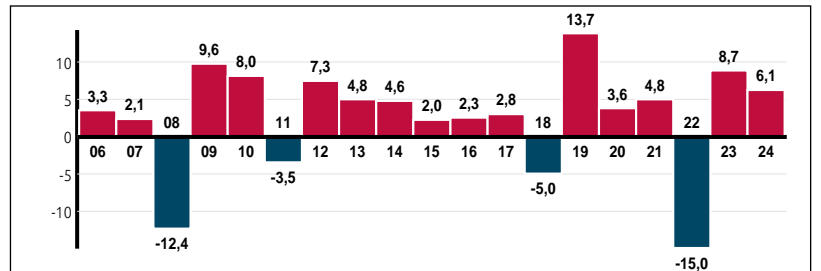
Alte Leipziger Trust Investment-GmbH
 Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel
 Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709
 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

Die Fondsgesellschaft der ALH Gruppe

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 25,6 % (2,3 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 6,1 %	-
der letzten 12 Monate	+ 14,6 %	-
der letzten 3 Jahre	-1,3 %	-0,4 %
der letzten 5 Jahre	+ 7,8 %	+ 1,5 %
der letzten 10 Jahre	+ 25,6 %	+ 2,3 %
der letzten 15 Jahre	+ 53,5 %	+ 2,9 %
seit Auflegung	+ 52,8 %	+ 2,4 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
10.2019 bis 10.2024	+ 7,8 %	+ 1,5 %
10.2018 bis 10.2023	+ 2,8 %	+ 0,6 %
10.2017 bis 10.2022	-1,0 %	-0,2 %
10.2016 bis 10.2021	+ 21,4 %	+ 4,0 %
10.2015 bis 10.2020	+ 10,9 %	+ 2,1 %
10.2014 bis 10.2019	+ 16,5 %	+ 3,1 %

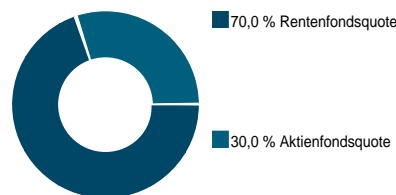
Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
10.2014 bis 10.2024	+ 25,6 %	+ 2,3 %
10.2013 bis 10.2023	+ 13,1 %	+ 1,2 %
10.2012 bis 10.2022	+ 17,9 %	+ 1,7 %
10.2011 bis 10.2021	+ 47,5 %	+ 4,0 %
10.2010 bis 10.2020	+ 31,3 %	+ 2,8 %
10.2009 bis 10.2019	+ 42,4 %	+ 3,6 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

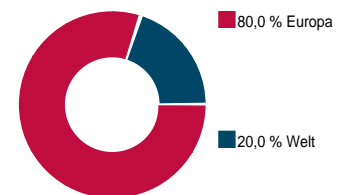
BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I -EUR(AIDiv)	13,4 %
PIMCO Fds GIS - Income Fund Inst. EUR H.	8,5 %
Flossbach von Storch-Bd Oppor. I	8,4 %
T. Rowe Pr-Euro Corp. Bond Act.Nom. I9 EUR Acc. oN	7,8 %
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR	7,3 %
SPDR Bar. EO Aggregate Bd ETF	4,1 %
Man Fds-Man GLG Dyn.Inc. Reg.Shs I Hgd EUR Acc. oN	3,6 %

Portfoliostruktur

Basis-Fondaufteilung



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Zuletzt ist keine klare Richtung für die globale Konjunktur erkennbar. Die US-Wirtschaft überrascht im Schnitt weiterhin positiv, der Ausgang der Präsidentschaftswahlen steht nun im Fokus. Die Debatte über Stimulus-Maßnahmen für die chinesische Konjunktur intensiviert sich, weshalb sich Hoffnungen für 2025 ergeben. Die Konjunkturerwartungen in Deutschland verbesserten sich zuletzt leicht. Die deutsche Inflationsrate sank im September auf 1,6 %. Die Preissteigerungsrate in der Eurozone lag im Vorjahresvergleich mit 1,7 % ebenfalls deutlich unter dem Augustwert. Nach Erreichen der 2 %-Marke drehte die Rendite 10-jähriger Anleihen drehte wieder nach oben, Spielraum für niedrigere Renditen ergeben sich erst bei zunehmender Rezessionswahrscheinlichkeit. Viele Aktienindizes, darunter DAX und S&P 500, erreichten zuletzt neue Rekordwerte. (Stand: 22.10.2024)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.



Erläuterungen zu den Fondskennzahlen

Alpha

Alpha beschreibt die risikobereinigte Nettorendite, die ein Anlagefonds erwirtschaftet. Sie wird auch als Überschussrendite bezeichnet. Mit ihr soll der Informationsvorsprung des Managers gegenüber dem Markt gemessen werden. Ist Alpha positiv, verfügt der Fondsmanager gegenüber dem Markt über einen Informationsvorsprung. Ein Indexfonds hat ein Alpha von Null.

Beta

Beta gibt die durchschnittliche, prozentuale Veränderung der Fondsrendite an, wenn der Vergleichsindex um 1 % fällt oder steigt. Ist die Messlatte z.B. der DAX, so sagt ein Beta von „eins“ aus, dass die Kursveränderungen des Fonds mit denen des DAX vergleichbar sind. Liegt es darüber, ist der Fonds aggressiver. Ein Wert über (unter) eins bedeutet also im Schnitt eine stärkere (schwächere) Bewegung des Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Ist Beta kleiner null, so verhält sich der Kurs des Fonds gegenläufig zum DAX.

Information Ratio

Die Information Ratio beschreibt das Verhältnis von Mehrrendite und Mehrisiko eines Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Bei einer hohen Information Ratio macht sich die vom Index abweichende Anlagestrategie des Fondsmanagements für den Anleger bezahlt.

Sharpe Ratio

Die Sharpe Ratio misst, ob die riskante Anlagestrategie (z.B. Aktienanlage) auch attraktive Erträge gegenüber dem risikolosen Zins (z.B. der 3-Monats-EURIBOR) abwirft. Darunter versteht man die Überschussrendite eines Fonds pro Risikoeinheit, also die über die sichere Geldanlage hinausgehende Rendite. Das Ergebnis wird anschließend durch die Volatilität des Fonds geteilt. Je höher die Zahl, desto mehr Rendite bei gegebenem Risiko hat der Fondsmanager erwirtschaftet. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

Total Expense Ratio (TER)

Die Total Expense Ratio (TER) gibt die jährlichen Kosten eines Fonds an, die zusätzlich zum Ausgabeaufschlag anfallen. Sie wird jeweils für das vergangene Geschäftsjahr ermittelt. In der auf das durchschnittliche Fondsvermögen bezogenen Gesamtkostenquote sind Management-, Verwaltungs- und andere Kosten enthalten. Aufwendungen, die aus Käufen und Verkäufen innerhalb des Fondsvermögens entstehen, werden nicht berücksichtigt.

Tracking Error

Maß für die Abweichung der Fondsrendite zur Rendite des Vergleichsindex über einen bestimmten Beobachtungszeitraum, ausgedrückt in Prozent. Es entspricht der Volatilität der aktiven Rendite des Fonds. Der Tracking Error ist umso kleiner, je passiver ein Investmentfonds gemanagt wird.

Treynor Ratio

Die Treynor Ratio misst die Überschussrendite des Fonds gegenüber einer Festgeldanlage und teilt diese Differenz durch die Sensitivität des Fondspreises bezüglich Marktschwankungen, dem Beta. Sie gibt damit den Mehrertrag – verglichen zur risikolosen Anlage – pro Risikoeinheit wieder. Abweichend von der Sharpe Ratio wird hier allerdings nur auf das Marktrisiko (anstatt auf das Gesamtrisiko =

Marktrisiko + Stock Picking Risiko) abgestellt. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

Volatilität

Das Maß für die historische Schwankungsbreite des Preises eines Wertpapiers bzw. Indexes. Bewegt sich der Kurs eines Wertpapiers stark auf und ab, spricht man von einer hohen Volatilität. Für den Anleger resultiert daraus die Chance auf schnelle und hohe Kursgewinne – aber auch die Gefahr für ebenso schnelle Verluste.

Erläuterungen zu den Rentenkennzahlen

Duration

Risikokennzahl. Misst die durchschnittliche Zeitspanne, über die ein Anleger sein Kapital in einer Anleihe gebunden hat, wenn er sie bis zur Endfälligkeit hält (mittlere Kapitalbindungsdauer). Beispiel: Die Duration einer Nullkuponanleihe entspricht der Restlaufzeit der Anleihe.

Kupon

Der Kupon bezeichnet die Zins- oder Dividendenscheine, die das Recht zum Empfang fälliger Zinsen verbrieft. Eine größere Anzahl hiervon wird auch als Bogen bezeichnet.

Laufende Verzinsung

Einfache und schnell zu berechnende Kennzahl zur Ertragsermittlung bei Anleihen, bei der Nominalzins und Kaufkurs einer Anleihe, nicht aber der Rückzahlungskurs berücksichtigt werden. Die laufende Verzinsung wird umso höher, je weiter der Kaufkurs einer Anleihe unter dem Nennwert der Anleihe liegt.

Modified Duration

Risikokennzahl. Misst die Preissensitivität einer Anleihe gegenüber Veränderungen der Zinsen.

Rendite

Ertrag einer Anlage in Prozent des aufgewendeten Kapitals. Es lassen sich verschiedene Renditebegriffe unterscheiden: Bruttorendite, Netto Rendite, Anlegerrendite, Dividendenrendite, Emissionsrendite, Umlaufrendite, Total Return. Zur Ermittlung des Ertrags bei Anleihen gibt es verschiedene rechnerische Methoden. Die einfachste ist die laufende Verzinsung. Die Effektivzinsberechnung nach Moosmüller zeichnet sich dadurch aus, dass gebrochene Laufzeiten linear abgezinst werden und die Umrechnung der Kupon- in die Jahresrendite exponentiell erfolgt.

Restlaufzeit

Die bis zur Fälligkeit des Wertpapiers verbleibende Zeitspanne.

Aktuelle Tagespreise unserer Fonds

- Überregionale Presse (z.B. Frankfurter Allgemeine Zeitung, Handelsblatt, Börsenzeitung)
- ARD- Text Tafel 726 1/5, ZDF-Text ab Tafel 665, n.tv-Text Tafel 359 1/5.
- www.alte-leipziger.de/fondspreise

Haftungshinweise

Die im Invest-Report angesprochenen Inhalte stellen weder ein Angebot zum Erwerb noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Investmentfonds oder sonstigen Wertpapieren dar. Die Veröffentlichung der Inhalte stellt auch keine Anlageberatung dar. Die im Invest-Report bereitgestellten Dokumente und Inhalte sind ausschließlich zur Information bestimmt. Diese Informationen können dem Börsen- bzw. Fondsinteressierten als Anregung dienen, ersetzen jedoch in keinem Fall eine Beratung durch einen professionellen Vermittler von Fondsanteilen oder eine eigene Recherche. Eine Investitionsentscheidung bzgl. irgendwelcher Wertpapiere sollte auf Grundlage eines Beratungsgesprächs erfolgen und auf keinen Fall auf Grundlage des Invest-Reports. Daher ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der im Invest-Report erfolgten Ausführungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, grundsätzlich ausgeschlossen. Wir weisen darauf hin, dass bestimmte Wertpapiere, wie z.B. Aktien(fonds)-investments grundsätzlich mit höheren Risiken verbunden sind. Der Invest-Report kann durch aktuelle Entwicklungen überholt sein, ohne dass die bereitgestellten Inhalte geändert wurden. Mit den im Invest-Report vorgestellten Investmentfonds sind sowohl Chancen als auch Risiken verbunden. Neben dem allgemeinen Markt- und Kursrisiko besteht bei allen Anlageprodukten ein Emittentenrisiko. Daneben kommen produktspezifische Risiken in Betracht, wie ggf. bestehende Wechselkursrisiken. Wir empfehlen Ihnen daher, sich vor einer Anlageentscheidung intensiv mit dem Verhältnis von Chancen und Risiken Ihrer Anlage auseinanderzusetzen und umfassend zu informieren. Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie auf der Internetseite www.alte-leipziger.de im Bereich Investmentfonds. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen an AL Trust-Fonds ist der jeweils aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (einschließlich der Informationen über die Vertriebsprovisionen/Ausgabeaufschläge, die Kosten und die Verwaltungsvergütung der Fonds), der jeweils aktuelle Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - der letzte Halbjahresbericht.

Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust Investment-GmbH, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel, www.alte-leipziger.de. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den im Invest-Report enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH hat den Invest-Report nach bestem Wissen erstellt und die Inhalte sorgfältig erarbeitet. Die Informationen werden ständig geprüft und aktualisiert. Gleichwohl kann man Fehler nie ganz ausschließen. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir keine Garantie und Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Infolgedessen haften wir nicht für direkte, indirekte, zufällige oder besondere Schäden, die Ihnen oder Dritten entstehen. Der Haftungsausschluss gilt nicht für vorsätzlich oder grob fahrlässiges Handeln oder bei Nichtvorhandensein zugesicherter Eigenschaften.

Schreibweise von Geschlechtern: Aus Gründen der Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Substantiven und Pronomen die männliche Sprachform verwendet. Im Sinne der Gleichbehandlung gelten die entsprechenden Begriffe als geschlechtsneutral. Die verwendete Sprachform beinhaltet keinerlei Wertung, sondern sie impliziert die Gleichberechtigung aller Geschlechteridentitäten.

Marken und Logos sind international markenrechtlich geschützt. Es ist nicht gestattet, diese Marken und Logos ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung zu nutzen. Inhalt, Darstellung und Struktur des Invest-Reports sind urheberrechtlich geschützt und eine Nutzung, Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe an Dritte – ganz oder teilweise – ist nur mit unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig. Alle Rechte sind vorbehalten.
© Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH

Impressum

Herausgeber

Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de/investmentfonds

Redaktion

Thomas Schlesiger
Bereichsleiter Fondsmarketing &
Vertriebsunterstützung

ALH Gruppe
TRUST 100 – 11.2024
Redaktionschluss: 31.10.2024, 21:01 Uhr